Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 66	S0002/13	08.01.2013
zum/zur		
F0259/12 SPD-Stadtratsfraktion		
Bezeichnung		
Straßenschäden im "Kleinen Gang"		
Verteiler		Tag
Der Oberbürgermeister		22.01.2013

In der Straße „Kleiner Gang“ in Diesdorf ist das Pflaster so schadhaft, dass sich bei Regen das Abwasser staut und zu Vernässungen am Mauerwerk der anliegenden Häuser führt. Im Winter bildet sich daraus bei Frost eine fast durchgehende Eisschicht, die zur Gefährdung der Anwohner führt.

Welche Maßnahmen können ergriffen werden, um einen besseren Abfluss des Regenwassers zu gewährleisten?

Die Straße „Kleiner Gang“ ist der Verbindungsweg zwischen der Ummendorfer Straße und dem Hemsdorfer Weg. Dieser Weg ist mit Polygonalgroßpflaster befestigt und existiert bereits seit Jahrzehnten in dieser Form.

Durch das Tiefbauamt wurde festgestellt, dass einige Hauseigentümer das anfallende Niederschlagswasser der Dach- bzw. Hofbefestigung auf diesen Weg leiten. Dadurch werden sehr viel größere Wassermengen auf illegale Art und Weise auf den „Kleinen Gang“ geleitet, als dieser durch die natürliche Versickerung durch die Fugen ableiten kann.

Die Hausbesitzer werden durch das Tiefbauamt ermittelt und mit einer angemessenen Frist durch den FB 62 aufgefordert, ihre Entwässerungseinrichtungen so zu verändern, dass das anfallende Niederschlagswasser auf dem jeweiligen Grundstück verbleibt. Dadurch werden sich die Wassermengen auf dem Weg erheblich reduzieren, was der Vernässung der Gebäude und der Gefährdung der Benutzer des Weges entgegenwirkt.

Sollte nach dieser Maßnahme nicht der erwünschte Erfolg eintreten, müsste der Weg grundhaft ausgebaut und eine Wegeentwässerung realisiert werden. Diese Investition ist bisher nicht Bestandteil der mittelfristigen Investitionsplanung. Es wird ein Wertumfang von ca. 35,0 Tsd. Euro eingeschätzt.

Dr. Scheidemann
Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr